

Bundesdeutsches "Kernabitur" ab 2018 gefordert vom "Aktionsrat Bildung"

Beitrag von „Flipper79“ vom 21. Oktober 2011 19:08

Ich finde den Vorschlag nicht wirklich sinnvoll. Für die Abiturienten bedeutet es nur noch mehr Stress. Zusätzlich zu ihren 3 schriftlichen Abifächern und einer mündlichen Prüfung drei weitere schriftliche Arbeiten.

Wie sollen die bundeseinheitlichen Arbeiten aussehen? Deckt es sich mit den Vorgaben fürs Zentralabi in NRW oder muss man dann noch mehr Stoff durchnehmen?

Zudem: Wer korrigiert die Arbeiten?

Lg